

BKK Dachverband e.V.

Mauerstraße 85

10117 Berlin

www.bkk-dachverband.de

Torsten Dittkuhn

Referent Kommunikation

Tel.: +49 30 2700406-301

E-Mail: torsten.dittkuhn@bkk-dv.de

Berlin, 15. November 2023

DigiG: Möglichkeiten der Telemedizin ausschöpfen

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen und in der Pflege verspricht deutliche Verbesserungen hinsichtlich Schnelligkeit, Effizienz und vor allem Qualität der Versorgung. Der BKK Dachverband begrüßt besonders die Ausweitung der telemedizinischen Versorgung. Trotz positiver Entwicklungen sehen wir hier noch weiteres Potential.

Die Erfahrungen der Pandemie haben gezeigt, dass eine Flexibilisierung der Leistungserbringung durch Videosprechstunden sinnvoll ist. Kranke Menschen können sich den Weg in die Praxis sparen, sie reduzieren das Ansteckungsrisiko und können sogar den einen oder anderen ärztlichen Hausbesuch ersetzen.

„Um einen echten Mehrwert für Versicherte und Ärzte gleichermaßen zu schaffen, schlagen wir vor, niedergelassene Ärzte zu verpflichten, Videosprechstunden für Versicherte anzubieten, die aus gesundheitlichen Gründen nicht in die Praxis zu kommen können und das Angebot transparent zu machen. Perspektivisch könnten geschulte Pflegekräfte per Video vor Ort die Diagnostik unterstützen oder Maßnahmen veranlassen. Damit würde auch die Versorgung in ärztlich unterversorgten Regionen gestärkt.“, so Franz Knieps, Vorstandsvorsitzender des BKK Dachverbandes.

Die im DigiG enthaltenen Vorgaben zur Sicherung der Versorgungsqualität gewährleisten, dass es nicht allein eine mengenmäßige Ausweitung von Videosprechstunden gibt, sondern auch nachhaltige Mehrwerte für die Versorgung geschaffen werden. Es können Qualitätszuschläge vereinbart werden. Ergänzend schlagen wir vor, die Vergütungsstrukturen in Folge der Aufhebung der mengenmäßigen Beschränkungen so fortzuentwickeln, dass telemedizinische Versorgungsangebote besser vergütet werden, die strukturierte Versorgungsprozesse beinhalten und gut in die übrigen Versorgungsprozesse integriert sind. Dies sollte auch die elektronische Patientenakte und weitere digitale Anwendungen und Dienste der Telematikinfrastruktur einbeziehen.

Der BKK Dachverband ist die politische Interessenvertretung von 66 Betriebskrankenkassen und vier Landesverbänden mit neun Millionen Versicherten.